

## Anmeldung

### **Wasserforum 2003**

**Information der Öffentlichkeit zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie**

**„Wasser in Hessen – alles klar?“**

**Erste Ergebnisse der Bestandsaufnahme“**

**25. November 2003 in Fulda**

Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Institution / Dienststelle

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
eMail

**Anmeldung bis 14.11.2003 an :**

**ahu AG / Lieber Planung  
Buschmühle 24  
52078 Aachen  
m.lieber@lieber-planung.de**

**Fax-Nr.: 0241 / 18 09 717**

## Organisation

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldungen auf beigefügtem Vordruck bitte bis

**14. November 2003** an:

ahu AG / Lieber Planung,  
Buschmühle 24, 52078 Aachen,  
Tel. 0241/18 09 707, Fax 0241 / 18 09 717,  
m.lieber@lieber-planung.de

## Veranstaltungsort

Parkhotel Kolpinghaus  
Goethestr. 13  
36037 Fulda  
Tel. 0661 / 86500

Das Kolpinghaus befindet sich wenige Minuten entfernt vom Bahnhof Fulda.

Anfahrt mit dem Auto über die A7:

Von der A7 Richtung Kassel kommend, nehmen Sie die Abfahrt Fulda NORD. Von dort fahren Sie auf die B 27 in Richtung Fulda, nach ca. 1 km nehmen Sie die Abfahrt Petersberger Str. und fahren jetzt in Richtung Stadtmitte, bei der 5. Ampel biegen Sie links in die Goethestraße ein.

Fußweg vom Hauptbahnhof:

Vom Hauptbahnhof gehen Sie geradeaus die Bahnhofstraße in Richtung Stadtmitte. Nach ca. 200 m biegen Sie links in die Lindenstraße ein, die Sie geradeaus gehen bis zur Kreuzung Petersberger Str. Diese überqueren Sie und kommen in die Goethestraße. Nach ca. 200 m erreichen Sie das Parkhotel Kolpinghaus auf der linken Seite.



HESSISCHES MINISTERIUM  
FÜR UMWELT, LÄNDLICHEN RAUM  
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

## **Wasserforum 2003**

**Information der Öffentlichkeit zur  
Umsetzung der Europäischen  
Wasserrahmenrichtlinie**

**Wasser in Hessen – alles klar?  
Erste Ergebnisse der Bestandsaufnahme**

**25. November 2003**

Veranstaltungsort:

Parkhotel Kolpinghaus  
Goethestr. 13  
36037 Fulda



## Thema des Wasserforums

Gegenstand des vierten hessischen Wasserforums ist ein Überblick zu den bisherigen Ergebnissen der **Bestandsaufnahme** in den hessischen Bereichen der beiden Flussgebiete von Rhein und Weser.

Aufgabe der Bestandsaufnahme ist die Zusammenstellung und Beurteilung von Belastungen und ihrer Auswirkungen auf Oberflächengewässer und das Grundwasser. Am Ende steht eine vorläufige Einschätzung, in welchen Wasserkörpern der gute Zustand (Qualitätsziele) nicht erreicht wird.

In Hessen sind die methodischen Grundlagen für diese Arbeiten unter Berücksichtigung von europäischen und nationalen Fachpapieren in einem Handbuch festgelegt. (<http://www.flussgebiete-hessen.de>).

### Zum Ablauf

Die Veranstaltung wird am Vormittag mit einem Überblick zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie eingeleitet. Danach werden Vorgehensweise und wichtige Komponenten der Bestandsaufnahme der Oberflächengewässer dargestellt: Abgrenzung der Wasserkörper, Signifikanzanalyse, Zusammenführung der Komponenten zu einer Gesamtbeurteilung des ökologischen Zustandes. Die Schwerpunkte liegen dabei auf der Beschreibung der chemischen, hydromorphologischen und biologischen Zustände.

Am Nachmittag wird die Identifikation der Grundwasserkörper, die Beschreibung der Belastung durch punktuelle und diffuse Schadstoffquellen sowie der Grundwassermenge und der grundwasserabhängigen Landökosysteme und die Ermittlung der gefährdeten Grundwasserkörper vorgestellt.

Die ökonomischen Aspekte der Gewässerbewirtschaftung sowie ein Ausblick auf die nächsten Phasen der Umsetzung (Monitoring, Maßnahmen) runden die Veranstaltung ab.

## Programm

ab 9.30 Uhr Anmeldung

### 10.00 Eröffnung und Begrüßung

*Peter Kessler  
Abteilungsleiter im Hess. Ministerium für Umwelt,  
ländlichen Raum und Verbraucherschutz*

### 10.15 Stand der Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie in Hessen

*Barbara Weber  
Referatsleiterin im Hess. Ministerium für Umwelt,  
ländlichen Raum und Verbraucherschutz*

## Belastungen und ihre Bewertung bei Oberflächengewässern

### 10.45 Einführung, Grundlagen

*Barbara Weber  
Referatsleiterin im Hess. Ministerium für Umwelt,  
ländlichen Raum und Verbraucherschutz*

### 10.55 Art und Umfang der Belastungen

*Dr. Jochen Fischer  
Regierungspräsidium Gießen,  
Abt. Staatliches Umweltamt Wetzlar*

### 11.20 Kaffeepause

### 11.40 Zustand oberirdischer Gewässer Beschreibung, Ursachen, Maßnahmen

#### - in stofflicher Hinsicht

*Beate Zedler  
Hess. Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum  
und Verbraucherschutz*

#### - in biologischer und struktureller Hinsicht

*Dr. Mechthild Banning  
Hess. Landesamt für Umwelt und Geologie*

### 12.20 Diskussion

Mittagspause: 12.35 bis 13.30 Uhr

## Belastungen und ihre Bewertung im Bereich Grundwasser

### 13.30 Grundwassermenge und Grundwasserqualität

*Dr. Wilhelm Bouwer  
Regierungspräsidium Darmstadt,  
Abt. Staatliches Umweltamt Darmstadt*

### 14.00 Grundwasserabhängige Landökosysteme

*Werner Kluge  
Regierungspräsidium Darmstadt,  
Abt. Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz*

### 14.30 Diskussion

### 15.00 Kaffeepause

### 15.15 Wirtschaftliche Analyse

*Dr. Britta Rathje  
Hess. Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum  
und Verbraucherschutz*

### 15.45 Wie geht es weiter mit der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Hessen?

*Peter Kessler  
Abteilungsleiter im Hess. Ministerium für Umwelt,  
ländlichen Raum und Verbraucherschutz*

### 16.00 Diskussion

Ende ca. 16.30 Uhr